



# Freundesbrief aus dem Casa Onisim

Nr.2/19

**„So seid nun Gott untertänig. Widerstehet dem Teufel, so flieht er von euch !“ (Jakobus 4,7)**

Liebe Freunde der Arbeit im “Casa Onisim”!

Es fällt vielen Kindern unseres Internats schwer ihre eigene schwierige oder sogar zerstörte Familie zu akzeptieren. Oft ist ein jahrelanger Prozess notwendig, bis diese Situation—als von Gott zugelassen - angenommen werden kann. Wir alle haben wohl immer wieder Schwierigkeiten damit, Situationen, Menschen und Ereignisse zu akzeptieren, mit denen Gott uns konfrontiert, ohne dass wir sie ändern können. Und darin nun Gott „untertan zu sein“, erfordert Demut. Genau diese Einstellung hilft uns aber dem Bösen zu widerstehen, und uns nicht von Verbitterung, Undankbarkeit, Murren und Aufbegehren gefangen nehmen zu lassen. Unseren Kindern helfen wir am besten, wenn dieser Prozess täglich in unserem eigenen Leben sichtbar und erfahrbar wird. (besondere Gebetsanliegen sind wie immer unterstrichen).

## „Die Arbeit im Casa Onisim“

Das erste Quartal im Jahr 2019 liegt hinter uns, und war mit vielen Ereignissen und Aktivitäten gefüllt. Ende Januar war das erste Schulhalbjahr zu Ende. Mehrere der Mädchen sind Klassenbeste geworden und wurden ausgezeichnet. Nach einer Woche Semesterferien Anfang Februar begann das zweite Schulhalbjahr.

Über Hilfstransporte aus Deutschland und durch die Spende einer rumänischen Großfirma hatten wir sehr viele Süßigkeiten erhalten. Um sie innerhalb des Haltbarkeitsdatums einsetzen zu können, plante unsere Jugendgruppe eine Aktion in den umliegenden Alters- und Behindertenheimen und verteilte in eigener Regie über 200 Tüten mit Frühlingsgrüßen. Es war pure Freude für die Beschenkten, und eine wertvolle Erfahrung für unsere Jugendlichen.

In den vergangenen Wochen fanden olympische Wettkämpfe in den verschiedenen Schulfächern statt. Eine ganze Reihe unserer Schüler schaffte es bis auf die Kreisebene und zwei sogar im Fach „Deutsch“ bis zur Nationalebene. Dort wird die Entscheidung in den Osterferien ausgetragen. Die guten schulischen Leistungen kamen sicher in erster Linie auf Grund der intensiven Bemühungen unserer Mitarbeiter bei der Hausaufgabenbetreuung an den Nachmittagen zustande. Zwei weitere Schüler der 12.Klasse legten das deutsche Sprachdiplom mit sehr gutem Ergebnis ab.

Nach den Osterferien wird es für 2 Schüler, die das Abitur erreichen wollen, in den Endspurt gehen. Weitere 4 Schüler werden im Juli ihre Berufsausbildung beenden. Alle sechs haben dann ihre Zeit im „Casa Onisim“ abgeschlossen. Gebet, Gottes Führung und Weisheit sind erforderlich, um für jeden Einzelnen das Richtige für die Zukunft zu finden.

## „Mitgliederversammlung“

So Gott will, wird am Samstag, dem 25. Mai 2019, um 17 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung des rumänischen Vereins stattfinden. Wir dürfen dankbar auf 25 Jahre Bestehen von „Casa Onisim“ zurückblicken. Alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen. Am Sonntag, den 26. Mai 2019 soll nach dem Dankgottesdienst im neuen Gemeindesaal am Nachmittag die Taufe mehrerer Jugendlichen stattfinden.



### „Bauvorhaben Mehrzweckhalle“

Wir sind sehr dankbar, dass wir für die letzte Bauetappe (Außenputz und Außenanlagen) unserer Mehrzweckhalle unerwartet viel Unterstützung erhalten haben. In den kommenden Wochen sollen diese Arbeiten bei mehreren Einsätzen verschiedener Gemeinden durchgeführt werden. Dank etlicher hoher Spenden zu diesem Zweck ist schon jetzt alles dafür notwendige Material besorgt worden. So Gott will, werden wir nach den Osterferien in den neuen Gemeindesaal umziehen können.

Fast 15 Jahre lang diente unser alter Gemeinderaum den wöchentlichen Zusammenkünften. Zweimal musste er erweitert werden, um der wachsenden Kinder- und Besucherzahl gerecht werden zu können. Viele gesegnete Stunden erlebten wir darin, und erst die Ewigkeit wird offenbaren, was alles durch die Verkündigung des Wortes Gottes bewirkt wurde. Möge sich dieser Segen im neuen Saal fortsetzen und auch dieser ein wahres „Bethaus“ werden!

Anlässlich der Mitgliederversammlung des rumänischen Vereins am letzten Mai-Wochenende wollen wir mit einem Dankgottesdienst die Zusammenkünfte im neuen Saal offiziell beginnen.

Leider kann unser lieber Bruder Gerhard Schultz nicht mehr dabei sein. Im hohen Alter von 95 Jahren durfte er im April heimgehen. Über viele Jahre hinweg begleitete er das Werk „Casa Onisim“ mit großem Interesse und Einsatz. Bis vor 2 Jahren bereitete er jährlich aus eigenen Früchten und Obst Marmelade für uns und brachte diese mit dem Auto nach Petersdorf. Neben der finanziellen Betreuung vieler armer Geschwister über etliche Jahre hinweg galt dem neuen Gemeindesaal sein ganz besonderes Interesse. Bis nur wenige Tage vor seinem Tod erkundigte er sich nach dem Baufortschritt. Er hatte sich sehr auf die baldige Fertigstellung gefreut.

Neben der Fertigstellung der Mehrzweckhalle hat auch ein neuer Sportplatz Formen angenommen. Die Erdarbeiten konnten mit dem Asphaltieren der Sportfläche abgeschlossen werden. Inzwischen wird der Platz schon „probeweise“ genutzt. Zum Schutz der Gärten in der Nachbarschaft ist eine komplette Einzäunung und Abdeckung mit

Schutzgittern vorgesehen. Diese dürfen jedoch erst aufgestellt werden wenn alle Nachbarn diesem schriftlich zugestimmt haben.

### „Unsere Familie“

Wir freuen uns mit Eleazar und Oana über die Geburt ihres zweiten Kindes. Ayan, unser erster Enkelsohn, erblickte am 5. April das Licht der Welt. Timon wird im Juli das Gymnasium mit dem Abitur beenden. Um weiter in Rumänien bleiben und im „Casa Onisim“ mitarbeiten zu können, strebt er ein betriebswirtschaftliches Fernstudium an. Persis steht vor dem Ende ihres Sonderpädagogik-Studiums. Wir hoffen, dass sie uns weiterhin für unseren Kindergarten erhalten bleibt. Auch Kenan hat sein Medizinstudium nahezu beendet und wird voraussichtlich seine Tätigkeit als Assistenzarzt in einem Herzklinikum in Deutschland aufnehmen.

Wir grüßen euch dankbar aus Rumänien

*Matthias und Sara mit Kinder*

Matthias u. Sara Müller, c/o Casa Onisim, Str. Decebal Nr. 1,515850 Petresti, Rumänien  
Tel.: 0040 (0) 258 743 083 oder 0040 (0) 728 599 728— mail: onisim1999@yahoo.de



**AYAN MÜLLER**

05.04.2019 3900 gr. 51 cm.